



# Holzbau im urbanen Raum – eine Chance für Städte

## SUSTAINABLE BUILT ENVIRONMENT D-A-CH CONFERENCE 2019

### Inhalt:

#### **Stadt gemeinsam entwickeln**

Vortragende: Mag. Barbara Hammerl / StadtLABOR GmbH

Die Zukunft der Städte stellt uns vor große Herausforderungen und offenbart gleichzeitig enorme Potentiale für die Stadtentwicklung. Entlang bestehender Infrastrukturen wird, wie beispielsweise in Graz, verdichtet und eine Stadt der kurzen Wege entsteht. Welche Aspekte der nachhaltigen Stadtteilentwicklung werden dabei berücksichtigt? Wie verändert sich das Mobilitätsverhalten der Menschen? Welche Bedeutung bekommt die Gemeinschaft? Wie kann kooperative Planung gelingen?

#### **Urbaner Holzbau - Holzbau 2.0**

Vortragende: Univ. Prof. Tom Kaden / Technische Universität Graz

Nur wenige Referenz- und Leuchtturmprojekte wurden bislang im mehrgeschossigen Wohnbau bzw. im Nichtwohnbau (z. B. Büro- und Verwaltungs- oder Industriebauwerke) in Holz errichtet. Dies obwohl die technischen und wirtschaftlichen Vorteile des Baustoffs auf der Hand liegen, wenn es darum geht, den wachsenden Bedarf an bezahlbarem Wohnraum in den Städten zu decken. Kurze Bauzeiten, ein geringes Gewicht bei hoher Tragfähigkeit und Flexibilität bei der Aufstockung von Gebäuden oder der Wohnraumerweiterung sind Pluspunkte gerade bei der Nachverdichtung im urbanen Raum.

#### **LEAN WOOD – Optimierte Planungsprozesse für Gebäude in vorgefertigter Holzbauweise**

Vortragende: Arch. DI (FH) Sandra Schuster / Technische Universität München

Der moderne Holzbau zeichnet sich durch die Produktion von Bauelementen in der Werkstatt mit hohem Vorfertigungsgrad aus. Die Vorfertigung ist eine Prämisse der Wirtschaftlichkeit sowie der Qualitätssteigerung, erfordert aber eine vertiefte Planung, die die Fertigung der Bauelemente, deren Transportlogistik und die Montage berücksichtigt. Die übliche Projektorganisation mit den separierten Einzelschritten Planung, Ausschreibung, Produktion und Montage stellt für den vorgefertigten Holzbau eine große Erschwernis dar.

Im Rahmen des Forschungsprojekts leanWOOD wurden vor dem Hintergrund innovativer Planungsprozesse und Kooperationsmodelle Organisations- und Prozessmodellen für den vorgefertigten Holzbau entwickelt. »lean« zielt dabei auf die »schlanke« Abwicklung von Prozessen und die effiziente wie effektive Koordination der Akteure.

DI Robert Pirker  
pirker@holzcluster-steiermark.at  
Holzcluster Steiermark GmbH  
Reininghausstraße 13a, 8020 Graz

Tel.: +43 (0) 316/58 78 50-215  
[WWW.HOLZCLUSTER-STEIERMARK.AT](http://WWW.HOLZCLUSTER-STEIERMARK.AT)

### Kurs - Information

**Freitag, 13.09.2019**

**13:30 - 15:45 Uhr**

Technische Universität Graz,  
Alte Technik, Rechbauerstraße 12,  
A - 8010 Graz,  
Raum AT01104

#### Ihr Nutzen:

Nutzen Sie den Austausch mit Experten ihrer Fachbereiche und diskutieren Sie den Mehrwert durch Holz für die Stadt der Zukunft.

#### Kosten:

Dieser Beitrag zur Konferenz Sustainable Built Environment D-A-CH 2019 kann kostenfrei besucht werden! Alle weiteren Informationen zu den Kosten finden Sie auf unserer Homepage unter „Qualifizierung“

#### Anmeldung und Anmeldeschluss

bitte bis 31.08.2019 bei  
Holzcluster Steiermark GmbH  
DI Robert Pirker  
Tel.: +43 316 - 58 78 50 - 215  
E-Mail: [pirker@holzcluster-steiermark.at](mailto:pirker@holzcluster-steiermark.at)